



ET-Sektion Österreich:
Universität Innsbruck
Institut für
Systematische Theologie
Karl Rahner Platz 1
6020 Innsbruck

Prof. Dr. Roman A. Siebenrock
Tel.: 01-512-507-8561
Fax: 01-512-507-2761
systheol@uibk.ac.at

ET-Sektion Österreich: Tagung 2012, 23.-24. November 2012 in Innsbruck

Für eine Kirche, die an der Zeit ist

Eine Ekklesiologie für das 21. Jahrhundert

Anliegen und Thema

Nach der Tagung 2010 zur Christologie will die Österreichische Sektion der Europäischen Gesellschaft für Theologie in diesem Jahr, da sich die Eröffnung des Zweiten Vatikanischen Konzils zum 50. mal jährt, jenes Themenbündel aufgreifen, das Paul VI. in seiner Eröffnungsansprache 1963 dem Konzil als die Hauptziele vorgestellt hatte: das Selbstverständnis der Kirche, ihre Erneuerung, die Wiederherstellung der Einheit zwischen allen Christen und das Gespräch der Kirche mit den Menschen unserer Zeit. Diese Aufgaben haben sich nicht geändert, sie stellen sich heute vielmehr verschärft.

Die Impulsvorträge der Tagung wollen zum Diskurs und Gespräch zwischen den TeilnehmerInnen anregen; - immer in Verantwortung für die Situation von Kirche und Glauben heute. Unsere Tagung ist daher nicht nur inhaltlich vom Konzil bestimmt, sondern soll vor allem durch die methodischen Vorgaben des Konzils getragen werden: „Kirche nach Innen und Kirche nach Außen“ – „in der Einheit von Pastoral und Dogma“. In der Epoche der Kirche als Weltkirche fragen wir nach dem europäischen Beitrag zu einer kommenden Sozialgestalt des christlichen Glaubens.

Die Tagung ist offen für alle Interessierten.

Termin und Ort

Tagungsort: Theologische Fakultät der Universität Innsbruck, Dekanatssitzungssaal

Tagungsbeitrag: Mitglieder der ET bzw. TeilnehmerInnen der Junior-Konferenz: frei
Nichtmitglieder: € 30,--

Aufenthalt: Haus Marillac, Innsbruck. www.haus-marillac.at
Zimmer sind bitte selbst dort zu reservieren, Buchungsbestätigung bitte an uns weiterleiten.

Ablauf

Freitag, 23.11.2012

- 15:00 Begrüßung und Eröffnung: Prof. Dr. W. Rees
- 15:15 **Roman A. Siebenrock** (Innsbruck): Zur Hermeneutik des Zweiten Vatikanischen Konzils
Vortrag und Rückfragen
- 16:00 **Wolfgang Treitler** (Wien): Eucharistie – fundamentum ecclesiae
Vortrag und Rückfragen
- 16.45-17:15 Pause
- 17:15 **Gunter Prüller-Jagenteufel** (Wien): In der Welt, aber nicht von der Welt. Die Kirche zwischen der Forderung nach "Entweltlichung" (Benedikt XVI.) und "tiefer Diesseitigkeit" (D. Bonhoeffer).
Vortrag und Rückfragen
- 18.00 **Regina Polak** (Wien): Perspektiven einer migrationssensiblen (Praktischen) Ekklesiologie
Vortrag und Rückfragen
- 18.45 **Paul Wess** (Innsbruck): Der Weg vom Fundamentalismus zu einer Kirche des Neuen Bundes. Die Praxis einer Gemeindekirche als vorrangiger Erfahrungsraum der Liebe Gottes
Vortrag und Rückfragen
- 19:30 Abendessen im Haus Marillac
- 20.15 Haus Marillac: Hauptversammlung der Österreichischen Sektion der ET
Anschließend geselliges Beisammensein

Samstag, 24.11.2012

- 9.00 Kurze Vergegenwärtigung der Vorträge vom Freitag.
- 09:15- 10:45 **Workshops (mit der Leitfrage der Tagung): Welche Herausforderungen und Perspektiven sind für eine kommende Ekklesiologie unausweichlich?** Arbeitskreise unter der Leitung einer Person nehmen auch die anderen Perspektiven in den Vorträgen in den Blick.
A) mit R. Polak: Migration und Kirche unter der Rücksicht einer intensiveren Zusammenarbeit von Systematischer und Praktischer Theologie
B) W. Treitler: Eucharistie und Ekklesiologie.
C) Paul Wess: Eine nachidealistische („entplatonisierte“) Fundamentaltheologie als Voraussetzung der Ekklesiologie.
D) Gunter Prüller-Jagenteufel: In der Welt, aber nicht von der Welt.
- 10:45 Pause
- 11:15 Berichte und Gespräch im Plenum: Zusammenfassung der Optionen.
- 12:30 Berichte, Informationen und Reisesegen